

Pferde

Weiterbildungen Bereich Pferde

Jedes Jahr führt das LZ Liebegg in Zusammenarbeit mit verschiedenen Partnern rund um das Thema Pferd verschiedene Weiterbildungen durch, welche auf zahlreiches Interesse bei Pferdebesitzern und Pferdehaltern stossen.

Flurgang Pferd

Der Flurgang Pferd fand im Jahr 2019 in Bremgarten auf der Fohlenweide statt. Rund 90 Teilnehmende erhielten von den Schwestern Susanne und Martina Rothenfluh einen Einblick in die eindrücklichen Stallungen und die professionelle Arbeitsweise. Auf den Weiden widmete sich Tobias Beeler vom LZ Liebegg gemeinsam mit den Teilnehmern dem Thema Sommertrockenheit und Simone Herzog von der BUL erinnerte die Besucherinnen und Besucher an die unterschiedlichen Gefahrenquellen und deren Vorsichtsmassnahmen rund um Pferd und Hof.

Liebegger Pferdetag

Der Liebegger Pferdetag fand im Jahr 2019 bereits zum achten Mal statt. Rund 70 Teilnehmende nutzten die Gelegenheit, sich über Aktuelles zu den Themen Fütterung, Haltung und Gesundheit vom Pferd zu informieren und zwei spannende Betriebe zu besuchen.

Welche Symptome treten bei einer Mineralstoffunterversorgung oder –überversorgung auf? Auf diese Frage gab Barbara Eichenberger in Ihrem Referat Auskunft. Mit eindrücklichen und teils schauernden Bildern zeigte Hansjakob verschiedenste Augenkrankheiten und –Verletzungen auf, welche er in seinem Alltag als Tierarzt antrifft und behandelt. Dabei mahnte er die Teilnehmenden, dass bei einer Augenverletzung nie voreilig zur Schere gegriffen werden sollte, um verletzte Bestandteile des Auges abzuschneiden.

Der Bewegungsstall ist in aller Munde. Doch damit sich das Pferd im Bewegungsstall auch bewegt, braucht es Bewegungsanreize. Dies zeigte Franziska Kägi in ihrem Referat anhand von unterschiedlichen Studien und Bildern. Dabei forderte sie die Teilnehmenden auf, ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen, weil bereits mit einfachen Mitteln Bewegungsanreize geschaffen werden können. Auch am Nachmittag war Bewegung ein Thema. Auf dem Betrieb von Heiner Bracher in Mülligen bekamen wir einen Einblick in den Betrieb, der den Polosport ins Aargau brachte. Ausserdem stellte Kathrin Wälty die EQUUSIR-BEST-BOX vor. Diese macht unter anderem dank einer bioenergetischen Messung den Zustand der Energiefelder sichtbar und kann somit mögliche Ursachen für körperliche und psychische Probleme des Pferdes aufdecken.

Der zweite Betrieb war der Schryberhof in Villnachern. Mike Mathys führte durch seinen Gruppenstall und stand den Teilnehmenden für Fragen Rede und Antwort. Nebst dem Betriebsrundgang stellte Jeanne Brefin die Chill-Out-Box der Schauer Agrotronics vor. Diese schafft für Pferde in der Gruppenhaltung einen Bereich in dem sie sich individuell zurückziehen können. So kann das Stressniveau beim Pferd und Halter gesenkt werden.

Schaffe met Ross

Jeweils im April führt das LZ Liebegg gemeinsam mit der IG Arbeitspferd den Kurs "Schaffe met Ross" durch. Im Jahr 2019 stiess dieses Kursangebot auf besonderes grosses Interesse. Die rund 20 Teilnehmenden lernten während vier Tagen wie man die Zügel richtig in die Hand nimmt und den richtigen Einsatz mit dem Pferd im Wald, Feld und auf für Transportfahrten auf der Strasse.

Übersicht Schauen und Ausstellung

Am 7. September 2019 führen die drei Pferdezuchtgenossenschaften, Pferdezuchtgenossenschaft Bremgarten, Freiburgerzuchtgenossenschaft Aargau und der ZAM, gemeinsam die Fohlen- und Jungstutenschau durch. Wie im Vorjahr, war diese Zusammenarbeit auch im 2019 wieder ein voller Erfolg.

Die Warmblut Pferdezuchtgenossenschaft Bremgarten zeigte den Richtern insgesamt 13 Fohlen aufgeteilt in zwei Kategorien. Von den 13 aufgeführten Jungtieren konnten sich deren sechs für das Fohlenchampionat in Avenches qualifizieren.

Als Siegerin der jüngeren Fohlen ging die Zalando Tochter Zara SV vom Platz. Sie erreichte die Noten 9/8/8 und stammt vom Züchter Daniel Meier aus Lengnau.



Zara SV

Mit den Noten 9/7/8 und 8/8/8 sicherten sich La Bella Musica KZI von Klaus und Verena Zimmermann-Stoll und Don's Quintana von Roland Häfeli aus Rickenbach die Ränge zwei und drei.

Bei den älteren Fohlen siegte Mandals VHW mit den Noten 9/8/8 von Viktor Huser. Fürsten Look's Magnolia von Ursula und Thomas Hegglin sicherte sich mit den Noten 8/8/8 den zweiten Rang. Als Drittplatzierter ging Cassiano von Martina Häusermann vom Platz.

Den Titel "Miss Argovia" ging an Holly (Croesus Tochter) vom Züchter Hans Köpfli aus Sins.



Mandals VHW



Holly

Die Freiburger machten am Nachmittag den Auftakt mit der Präsentation dreier Zuchthengste. Vitali und Norway von Marcel Böller, Wölflinswil und Quebec II von Hansjörg und Sanja Leuenberger aus Staffelbach präsentierten sich im besten Licht.

Im Rahmen der Fohlenschau wurden knapp 40 Fohlen aufgeführt, welche sich unter der hohen Messlatte der Benotung beweisen mussten. In der Abteilung der jüngeren Fohlen machte Ronaldo PBM mit den Noten 8/7/8 von Werner Pfister aus Maisprach das Rennen. Auch der zweite Platz ging mit Naldivo und den Noten 7/7/8 an denselben Züchter. Nilo von Toni und Ursula Schmid aus Gontenschwil sicherten sich mit den Noten 8/6/8 den dritten Platz bei den jüngeren Fohlen.



Ronaldo PBM



Heaven PBM

Heaven PBM wiederum von Werner Pfister aus Maisprach gewann die Abteilung der älteren Fohlen mit den Noten 9/7/8 und wurde zum Rüeblilandchampion erkoren. Auf dem zweiten Platz folgt das Hengstfohlen Lord (8/7/9) aus der Zucht von Marianne Häfliger aus Rothrist. Lord sicherte sich zudem den Titel Gangchampion 2019. Mit den Noten 8/7/8 sicherte sich Vinc vom Gröndu von Markus Hunziker aus Mooslerau den dritten Platz.

Der Zuchtverband für Angloaraber und Araber Kreuzungen präsentierten fünf Fohlen. Stephanie Schöllkopf aus Nunningen konnte sich mit den beiden Fohlen Mio-Bellissimo des Oxalis AA (9/8/9) und Ramiana-Bella de Oxalis (8/8/8) für das Fohlenchampionat in Avenches qualifizieren.

Schweizermeisterschaften Avenches

Nicht nur kantonale, sondern auch nationale zeigten die Aargauer Züchterinnen und Züchter, was Sie zu bieten haben. Folgende Resultate wurden in Avenches mit Tieren aus dem Aargau erzielt.

Springen 5-jährige

5. Rang: Cassy O CH (Cascadello & Corona / Carano) (Schweizermeister 2018), Züchter und Besitzer: Annette Müller, Veltheim

Dressur 4-jährige

2. Rang: TUANA VOM LOO CH (Finest & Taja vom Loo / United), Züchter und Besitzer: Luder Peter & Denise, Oftringen

Stutfohlen Springen

7. Rang: Aarhof's Contharga, Züchter: Hartmann Willi und Martina, Schinznach-Dorf

17. Rang: Mandala VHW CH, Züchter: Huser Viktor, Wettingen

Hengstfohlen Springen

10. Rang: Aarhof's Crescendo CH, Züchter: Hartmann Willi und Martina, Schinznach-Dorf

13. Rang: PSB Karat CH, Züchter: Richner-Schärer Peter & Silvia, Gränichen

Stutfohlen Dressur

8. Rang: Zara SV CH, Züchter: Meier Daniel, Lengnau

Feldprüfungen

Am Feldtest in Eiken sind insgesamt 15 Freiberger und zwei Haflinger angetreten. Die folgenden Pferde konnten sich auf dem Podest platzieren:

1. Neila v. Furrberg (V:Norway), Böller Marcel, Wölflinswil
2. Jaquira des Laves (V:Hélixir), Franchi Therese, Le Fuet
3. Vasco vom Gröndu (V:Vitali), Hunziker Markus Moosleerau

Rund 48 Pferde nahmen am Feldtest der Pferdezuchtgenossenschaft Bremgarten teil. Dieser fand in diesem Jahr erstmals im Oktober statt und bot die letzte Qualifikationsmöglichkeit für die Swiss Breed Classic, welche ebenfalls im Aarauer Schachen stattfand. Das Podest wurde von folgenden Pferden gebildet.

1. H.C. Wanda (V: Cornet Obolensky), Huwiler Fabian, Cham
2. Credo (V: Casalido), Zimmermann Jonas, Bottenwil
3. Calisto vom Wehrbach (V: CH Coeur de Nobles M), Schmitz Hanspeter und Käthi, Wiedlisbach
3. Rivallo W (V:Toulon), Wigger Ruedi, Schongau